

Erledigt

## macOS / Windows 10 Dualboot

### Beitrag von „max999“ vom 16. Februar 2017, 10:35

Hallo,

da ich ein kompletter Neuling bin in dem Thema - für Videoschnitt aber meinen ersten Hackingtosh bauen werde - eine Grundsatz Frage, welche ich durch die Suche nicht eindeutig beantwortet bekommen habe.

Ich möchte den neuen Hackingtosh nutzen für:

- 1.) FinalCut mit macOS
- 2.) Windows 10 für Office Arbeit

Jetzt meine Frage: Ist es technisch möglich / empfohlen mit EXTRA Platten das System so zu planen, dass beide Systeme genutzt werden können.

Oder gibt es ein **KO Kriterium - Erfahrungen aus der Praxis** was gegen diese Konfiguration spricht.

Das Problem ist, Videoschnitt wird vielleicht jede zweite Woche für einen Tag benötigt, sollte aber flüssig laufen! Somit wäre den Rest der Zeit das Gerät ohne Nutzung - darum die Anfrage.

---

### Beitrag von „crusadegt“ vom 16. Februar 2017, 10:37

Hallo und Herzlich Willkommen..

Gegen einem Dualboot habe ich nichts einzuwenden...

Läuft hier auch auf verschiedenen Platten MacOS und Windows 10

---

### **Beitrag von „Kazuya91“ vom 16. Februar 2017, 10:42**

Ich hab auch ein Dualboot System hier. Win10 und macOS. Keine Probleme.

---

### **Beitrag von „macmac512“ vom 16. Februar 2017, 10:59**

Auf zwei getrennten Platten hat es eig nur Vorteile. Bei Defekt verlierst du nicht beide Systeme, bei der Installation leichter usw.

Möglich ist es aber auch auf einer einzelnen Festplatte. 

Ich lasse es aber aus aus oben genannten Gründen auf getrennten Platten laufen.

---

### **Beitrag von „markquark“ vom 16. Februar 2017, 13:41**

Kann ich dem nur einschliessen. Getrennte SSDs für win und OSX, das ist die beste und einfachste Methode beide Systeme zu nutzen.

Natürlich nicht gleichzeitig.

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 16. Februar 2017, 16:17**

MacOs oder Osx kann man bedenkenlos neben Windows verwenden, wenn man für jedes System ein eigenes Speichermedium benutzt. Wichtig ist hier nur, dass bei der Installation der Systeme die jeweils andere Platte abgeklemmt wird, da es sonst Bootprobleme geben kann. Clover kann auch Windows starten.

PS: Sollte es doch Probleme geben...willkommen im Club.

---

### **Beitrag von „Mareko“ vom 24. Februar 2017, 18:56**

ich bin auch an einer Windoof und OSX Lösung interessiert. blöderweise habe ich mir mit der Windowsinstallation wohl das OSX zerschossen. Windows läuft jetzt nur sehr instabil (im moment gar nicht). Könnte das Problem am Ozmosis liegen?

Sollte ich besser einen anderen Bootloader benutzen?

Ich befürchte ich muss wohl von vorne anfangen, da im moment nix mehr funktioniert.

Besser zu erst OSX installieren?

für Tipps, besonders wie ich am besten jetzt anfange, wäre ich sehr dankbar 😊

---

### **Beitrag von „kuckkuck“ vom 24. Februar 2017, 19:47**

Unbedingt zuerst OSX, dass ist das aller wichtigste!

---

### **Beitrag von „Mareko“ vom 24. Februar 2017, 20:45**

Das habe ich mir schon fast gedacht 😊

aber Windows hat kein problem mit Ozmosis?

---

### **Beitrag von „laanzelot“ vom 24. Februar 2017, 20:46**

<Ich habe für jedes OS eine eigene SSD eingebaut und keinerlei Probleme mit einem Tripel Boot. Benutze Clover

---

### **Beitrag von „Mareko“ vom 24. Februar 2017, 20:57**

Ich habe auch auf einer ssd sierra und auf einer zweiten windows 10. Aber beides funktioniert im moment nicht. Ich habe jetzt per festplattendienstprogramm einen sierra installationsstick erstellt und alle ssds und hdds abgezogen, graka ausgebaut aber ich bekomme immer die meldung ich soll ein bootfähigesmedium einlegen. Ich versuche jetzt mal noch eine andere methode um einen stick zu erstellen

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 24. Februar 2017, 22:04**

Hast du den Bootstick mit Clover bootfähig gemacht?

<https://www.hackintosh-forum.de/thread/30905-macos-windows-10-dualboot/>

---

### **Beitrag von „Mareko“ vom 24. Februar 2017, 22:06**

ne mit dem festplattendiesntprogramm. bzw jetzt versuche ich es grad mit dem drivemaker tool

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 24. Februar 2017, 22:07**

Muss er ja nicht, wenn er Ozmosis hat.

---

**Beitrag von „Mareko“ vom 24. Februar 2017, 22:16**

auch mit diskmaker leider kein erfolg. es kommt immer die nachricht ich soll rebooten und ein bootfähiges medium einlegen...

---

**Beitrag von „max999“ vom 24. Februar 2017, 22:22**

Danke für die Info. Dann werde ich das System für Dualboot planen.

- Windows auf eine 256GB SSD
- MacOS auf eine Samsung SSD 960 PRO

Gibt es hierfür Einwände aus der Praxis?

---

**Beitrag von „kuckkuck“ vom 24. Februar 2017, 23:38**

[@Mareko](#) wähle den stick mal per F12 aus.

---

**Beitrag von „Mareko“ vom 25. Februar 2017, 01:05**

ich versuche es sobald mein rechner wieder angeht... ich habe grad die befürchtung dass ich einen kurzschluss verursacht habe 😞 beim anschalten tut sich im moment nix mehr.

edit: grafikkarte saß wohl nicht richtig. er geht wieder an. f12 war ein super Tipp!  
Ich kann die Installation jetzt starten 😊 danke!

edit2: so OSX läuft wieder. Ich habe jetzt alle anderen Platten (OSX SSD und Daten HDD) abgesteckt und installiere jetzt nochmal windows 10 auf die zweite SSD. Wie läuft das dann nach der installation? Dann habe ich beide angesteckt und kann beim starten auswählen von welcher platte gebootet werden soll oder muss ich das immer im BIOS einstellen? wie macht ihr das?

---

### **Beitrag von „Senseye“ vom 25. Februar 2017, 14:05**

Du kannst dir beim Start auch das Auswahlmenü von Ozmosis anzeigen lassen. Muss du schauen was du praktischer findest. Ich habe OSX und Windows auf einer Platte und wähle dann einfach aus was ich starten möchte. bzw. bootet nach 3 Sekunden automatisch OSX. Mit ozmosis und GPT ist das kein Problem auf einer Platte. Clover zerschießt es aber glaube ich wenn man Windows installiert, da die ESP meistens neu formatiert wird und diese kleine Windows Partition nach der ESP angelegt wird.

---

### **Beitrag von „Mareko“ vom 25. Februar 2017, 14:10**

Wie lasse ich mir das Auswahlmenu denn anzeigen? Ich glaube das wär mir am liebsten

---

### **Beitrag von „kuckkuck“ vom 25. Februar 2017, 14:12**

Hast du eine defaults.plist? Dann dort im ersten Baum einfach

Code

1. <key>TimeOut</key>
2. <integer>10</integer>
3. <key>UserInterface</key>
4. <true/>

hinzufügen und einen NVRam Reset machen 😊

---

### **Beitrag von „Mareko“ vom 25. Februar 2017, 15:03**

yep habe ich! hat mir al6042 netterweise geschrieben. Dann werden ich das da mal einpflegen. Danke! 😊

edit: hatte ich sogar schon drin. Allerdings mit <integer>5</integer> habe es jetzt mal auf 10 geändert aber ich bekomme kein auswahlmenü beim booten.  
was kann ich noch versuchen?

edit2: ich glaube es reicht mir wenn ich beim booten einfach f12 drücke und die platte auswähle. So oft kommt das ja zum glück nicht vor, dass ich zwischen den systemen wechseln muss 😊

danke für die hilfe bisher! bestes forum, wo gibt 👍